

## Kurzbeschreibung des Projekts Online-Beratung des DCV

### 1. Projektauftrag

Bereits vorhandene und in Planung befindliche Online-Beratungsaktivitäten der verbandlichen Caritas sollen auf einem Internetportal zusammengeführt werden.

Unter der Adresse [www.caritas.de](http://www.caritas.de) und evtl. über eine eigene Domain sollen barrierefreie Beratungsangebote verschiedener Arbeitsfelder erreichbar sein. Das Spektrum der Beratung soll Mail- und Chat- Beratung sowie schriftliche Informationen umfassen.

### 2. Projektziele

#### 2.1 Für den Nutzer

- Durch die Bündelung der Online-Beratungsaktivitäten soll eine qualitativ hochwertige Online-Beratung erhalten bzw. möglich gemacht werden.
- Es wird dem Nutzer(in) eine niedrighschwellige und kostenlose Beratung ermöglicht. Neben einer Orientierung wird ein leichter Übergang in die Face –to- Face- Beratung möglich gemacht.

#### 2.2 Für die Ausführenden

- Eine bessere Nutzung der Ressourcen durch die Zusammenführung der Beratungsaktivitäten.
- Mittelfristig soll für die Ausführenden eine Entlastung bei der Beratungstätigkeit erreicht werden.  
Standardfragen werden über die FAQ's (Frequently Asked Questions) und andere Informationsmöglichkeiten beantwortet.  
Die Planung der Beratungseinsätze soll es ermöglichen, Personalkapazitäten im Bereich Online-Beratung gezielter als bisher einzusetzen.
- Die Netzwerkbildung fördert den fachlichen Austausch. Die Qualität der Online-Beratung wird verbessert.
- Eine Beratung über das Internet soll es ermöglichen, neue Zielgruppen zu erschließen.

### 3. Zeitplanung für das Projekt

01.07.05 – 31.12.05	Vor- und Konzeptionsphase
01.01.06 – 28.02.06	Probelaufphase
01.03.06 – 31.12.07	Beginn /Laufzeit des Online-Beratungsportals
01.09.07 – 31.12.07	Auswertungsphase des Projekts

### 4. Finanzierung des Projekts

Das Online-Beratungsprojekt wird durch Eigenmittel des DCV und durch Mittel der Lotterie GlücksSpirale finanziert.

Das Budget beinhaltet die Personal-, Sach- und Investitionskosten, sofern sie auf Bundesebene anfallen. Die Teilprojekte erschließen eigene Finanzierungsmöglichkeiten.

## 5. Projektbeteiligte

### 5.1 Projektteilnehmer/Teilprojekte

Das Projekt wird mit drei Arbeitsfeldern beginnen. Diese sind die Erziehungsberatung, die Schwangerschaftsberatung und die Suchthilfe. In diesen Arbeitsfeldern wird Online-Beratung bereits angeboten.

Die teilnehmenden Arbeitsfelder haben Teilprojektstatus. Alle Teilprojekte verfügen über an ihre individuellen Bedarfe angepasste Konzepte. Die Leitung des jeweiligen Teilprojekts wird von Referenten der zuständigen Referate in der Zentrale des DCV wahrgenommen.

### 5.2 Interessenten

Zum Interessentenkreis gehören Arbeitsfelder und Fachverbände, die Online-Beratung planen.

### 5.3. Beobachterstatus

Der Beobachterstatus beinhaltet die regelmäßige Information interessierter Arbeitsfelder und Fachverbände über den Verlauf des Projekts.

## 6. Projektleitung

Die Projektleitung ist auf der Bundesebene des Verbandes angesiedelt. Sie ist zuständig für die Konzeptionsarbeit, für die Steuerung des Gesamtprojekts sowie für die Dokumentation und Evaluation des Projekts.

## 7. Begleitgruppe des Projekts

Die Begleitgruppe dient als Koordinationsgremium zwischen den Fachbereichen und der Projektleitung. Sie setzt sich aus der Projektleitung, den Leiter(innen) der Teilprojekte, einem Mitarbeiter der EDV-Fachstelle und Mitarbeiter(innen) des Referats Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zusammen.

## 8. Projektbeirat

Der Projektbeirat setzt sich mit Grundsatzfragen und Entwicklungen des Online-Beratungsprojekts auseinander. Er kommuniziert die Ergebnisse der Arbeitspakete innerhalb der Kirche und der Politik und wirbt verbandsintern für das Projekt.

Mitglieder des Projektbeirats werden die Abteilungsleiterin Soziales und Gesundheit des DCV, ein Vertreter der Diözesan-Direktoren, ein Vertreter der Großstadtdirektoren/OCV, ein Vertreter Kirchlicher Beratungsangebote, ein Vertreter der Fachverbände, die wissenschaftliche Begleitung und die Projektleitung sein.

## 9. Wissenschaftliche Begleitung des Projekts

Die wissenschaftliche Begleitung des Projekts soll sich zunächst auf die Online-Beratung als Produkt des DCV konzentrieren. Es ist eine Erhebung zur Projektbeteiligung vorgesehen sowie eine Zielgruppenerhebung bzw. Erstellung eines Nutzer(innen)- Profils. Der Nutzen von Netzwerken für die Beratungsstellen soll erfasst werden. Eine Qualitätsüberprüfung/-verbesserung des Beratungsangebots wird durch die wissenschaftliche Begleitung angestrebt. Es ist zu prüfen, inwieweit die wissenschaftliche Begleitung als Grundlagenerhebung zur Legitimierung gegenüber Kommunen und sonstigen Leistungserbringern zu nutzen ist.

Kirsten Schellack  
Projektleiterin Online-Beratung  
Abt. Soziales und Gesundheit  
Deutscher Caritasverband e.V.  
Karlstr. 40, 79104 Freiburg  
Postfach 49  
Tel.: 0761/200-757  
Fax: 0761/200-191  
E-Mail: Kirsten.Schellack@caritas.de